

Az. 460.123.000 (Ji/St)
460.400.000
460.500.000

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 10. Mai 2006

R. Pr. Nr. 62

Umsetzung des Tagesbetreuungsgesetzes (TAG) bis zum Jahr 2010

- **Entscheidung über die örtliche Bedarfsplanung für schulpflichtige Kinder (6,5 bis 14 Jahre) für das Schuljahr 2006/2007**

Beschluss: (einstimmig)

1. **Der derzeitige Ausbaustand und die örtliche Bedarfsplanung für 2006/2007 werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung und der jährlichen Fortschreibung beauftragt.**
2. **Der kostenneutralen Errichtung von zehn weiteren Hortplätzen für das Schuljahr 2006/2007 wird zugestimmt.**

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

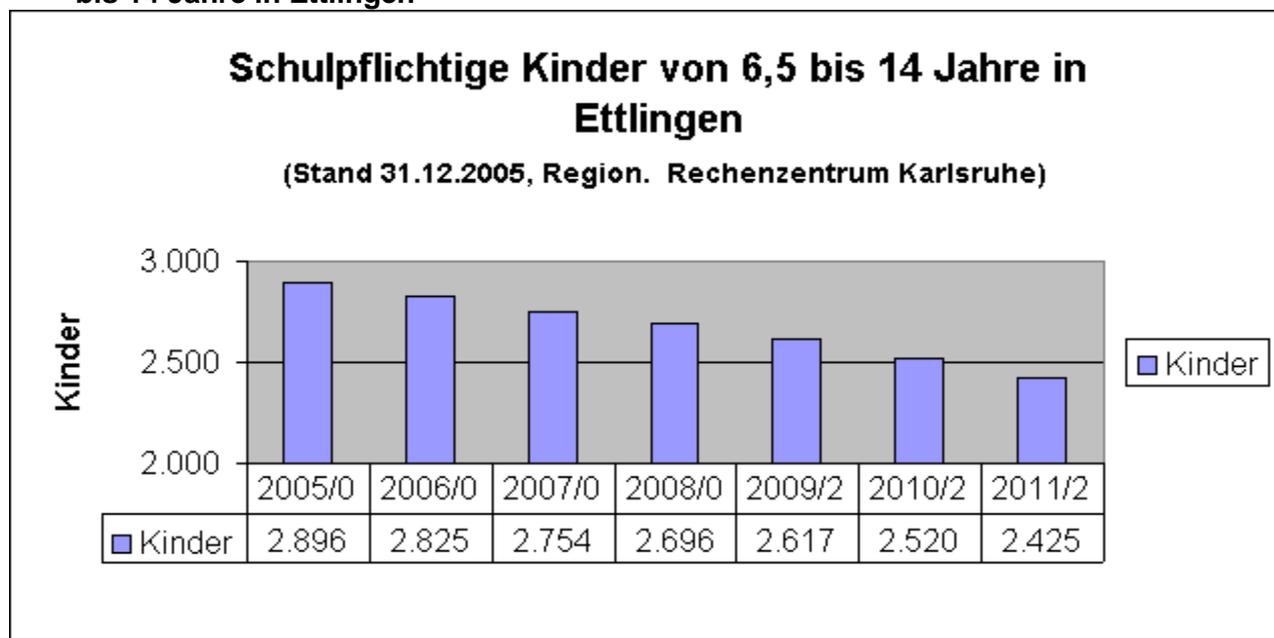
Umsetzung des Tagesbetreuungsausbaugesetzes (TAG)

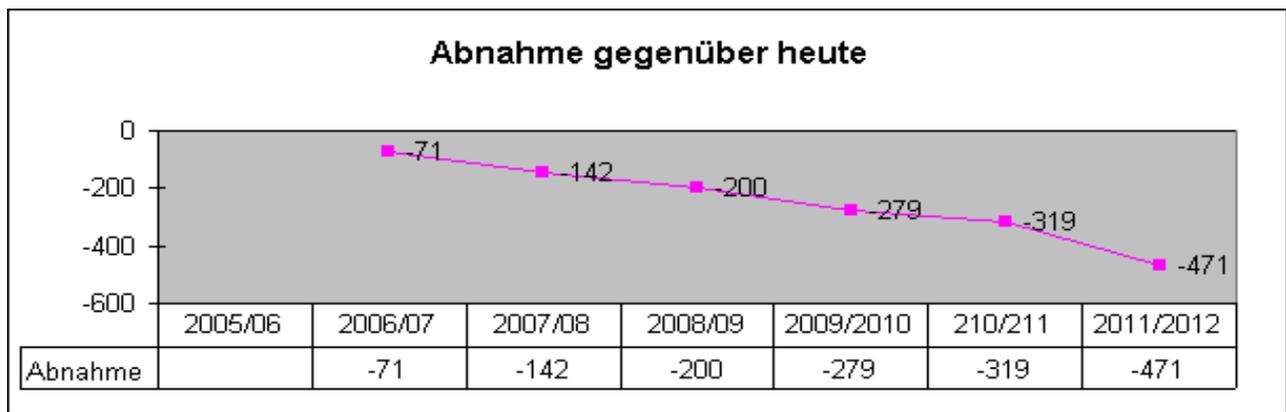
1. **Ausgangslage und gesetzliche Bestimmungen des Tagesbetreuungsaufbaugesetzes (TAG)**

Hierzu wird auf die Ausführungen der Vorlage „Umsetzung des TAG für Kinder unter 3 Jahren“ verwiesen.

2. **Festlegung der Versorgungsquote**

- 2.1. **Voraussichtliche demografische Entwicklung der schulpflichtigen Kinder von 6,5 bis 14 Jahre in Ettlingen**





Laut Angaben des Statistischen Landesamtes nimmt nach 2012 die Zahl der Schulkinder wieder leicht zu (vgl. Ausführungen unter in der Vorlage „Demografische Entwicklung der Kinder unter 3 Jahren“).

2.2. Ermittlung des örtlichen Bedarfs und Festlegung der Versorgungsquote für schulpflichtige Kinder im Alter von 6,5 bis 14 Jahre

Ein Rechtsanspruch auf Betreuungsangebote für Kinder im schulpflichtigen Alter besteht nicht; gemäß § 24 Abs.2 SGB VIII ist „für Kinder unter drei Jahren und im schulpflichtigen Alter ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege vorzuhalten“.

Ausgehend von einer Versorgungsquote von 15-20 %, ergibt sich aus der Übersicht unter Nr. 2.3, dass die aktuelle Versorgungsquote in Ettlingen mit 21,8 % gut ausgebaut ist.

Diese Versorgungsquote resultiert aus dem kontinuierlichen Ausbau der Hort- und Ganztages-schulplätze und dem Angebot der Kernzeitbetreuung im Rahmen der Verlässlichen Grund-schule, sowie der Hausaufgabenbetreuung. Der weitere Ausbau der Ganztagesesschule führt bis zum Schuljahr 2009/2010 zu einer Versorgungsquote von 27,7 %.

a) Hortplätze

Derzeit gibt es in städtischen Horten durch Abmeldungen im laufenden Schuljahr 11 freie Plätze. Nach den Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind noch 4 Kinder auf der Warteliste, die voraussichtlich bis Schuljahresbeginn durch Abmeldungen, durch Umzug etc. mit einem Hortplatz versorgt werden können.

Hierbei ist jedoch bereits berücksichtigt, dass das Platzangebot im Schiller- sowie im Thiebauthort um jeweils 5 Plätze erweitert werden soll. Aus Sicht der Verwaltung ist dieses Betreuungsangebot mit Mittagstisch – nach der kostenneutralen Realisierung der zusätzlichen Plätze – bedarfsgerecht ausgebaut.

Hort	eingeri- chtete Plätze	Bele- gung April 2006	freie Plätze 4/06	geplante neue Plätze 2006/07	Plätze 2006/ 2007	Anmeldun- gen Schul- jahr 2006/07	Abmeldun- gen Schuljahr 2006/07	Warte- liste = WL bzw. freie Plätze
Pestalozzi- schule	25	23	2		25	9	4	3 WL

Schiller- schule	45	37	8	5	50	22	7	2 WL
Thiebauth- schule	20	19	1	5	25	9	4	1 freier Platz
gesamt	90	79	11	10	100	40	15	4 WL

Aktuelle Belegung, An- und Abmeldungen in den städtischen Horten

b) Verlässliche Grundschule

An allen Ettlinger Grundschulen sind insgesamt 10 Betreuungsgruppen im Rahmen der Verlässlichen Grundschule eingerichtet, in die jeweils maximal 30 Kinder aufgenommen werden können. Nach den Regelungen des Landes Baden-Württemberg, wird die Bereithaltung dieses Angebots für die Grundschulen vorgesehen. Die Gründung einer Gruppe ist schon ab zwei Kindern möglich und förderfähig. Das Land Baden-Württemberg bezuschusst seit dem Schuljahr 2001/2002 die tatsächliche Betreuungszeit unmittelbar vor bzw. nach dem Unterricht mit 50 % der pauschal festgelegten Personalkosten. Der Pauschsatz beträgt pro Stunde und Betreuungsgruppe 458 €.

Die Betreuung kann durch Erzieherinnen oder in der Erziehung erfahrene Personen erfolgen. Die pauschale Landesförderung hängt nicht von einer bestimmten beruflichen Qualifikation ab.

Grundschule	Anzahl der Gruppen	Plätze	belegte Plätze	freie Plätze
Pestalozzischule	2	60	44	16
Schillerschule	1	30	20	10
Thiebauthschule	2	60	42	18
Grundschulen in den Ortsteilen:				
Bruchhausen	1	30	16	14
Ettlingenweier	1	30	17	13
Oberweier	1	30	19	11
Schöllbronn	1	30	13	17
Spessart	1	30	15	15
gesamt	10	300	186	114

c) Ganztageschule

Pestalozzischule

Im aktuellen Schuljahr sind an der Pestalozzischule eine 5. und eine 6. Klasse mit jeweils 28 Plätzen eingerichtet. Dieses Angebot wird in den kommenden Jahren ausgebaut, so dass es bis zum Schuljahr 2008/2009 fünf Ganztageschulklassen geben wird; d.h. jeweils eine Klasse je Klassenstufe.

Heisenberg-Gymnasium

Am privaten Heisenberg-Gymnasium Ettlingen gibt es von Klasse 5 bis 12 jeweils eine Klasse mit 24 Plätzen, die überwiegend von Ettlinger Schülerinnen und Schülern gegen Schulgeld besucht werden.

In der Tabelle unter 3.3 wurde von einer durchschnittlichen Belegung mit 20 Schülern aus Ettlingen je Klasse ausgegangen. Damit trägt auch das Heisenberg-Gymnasium zur guten Versorgungslage der Ettlinger Schülerinnen und Schüler bei.

d) Hausaufgabenbetreuung

Eine Hausaufgabenbetreuung für schulpflichtige Kinder im Alter von 6,5 bis 14 Jahren, wird wie folgt angeboten:

Schule	Angebot	Plätze
Pestalozzischule	1. bis 4. Klasse	24
Schillerschule	1. bis 6. Klasse	21
Thiebauthschule	1. bis 4. Klasse	20
Jugendzentrum Specht	ab Klasse	20
	gesamt	85

Die Gruppen der Hausaufgabenbetreuung wurden auf Initiative der Fördervereine, des Kinder- und Jugendzentrums und der Jugendsozialarbeit an Schulen (sog. Schulsozialarbeit) eingerichtet und stellen ebenfalls einen wichtigen Baustein im Betreuungskonzept dar.

2.3 Zielplanung und jährliche Ausbaustufen, Grundkonzept

Schuljahr	Plätze in Horten	Plätze in Verlässlicher Grundschule	Plätze in Hausaufgabenbetreuung	Plätze in Ganztageschule	Plätze in Heisenberg-Gymnasium	Gesamtzahl zur Verfügung stehender Plätze	Anzahl der Kinder von 6,5 - 14 Jahren im jeweiligen Schuljahr	Versorgungsquote in %
		Klasse 1 - 4	Klasse 1 - 9	Klasse 5 - 9	Klasse 5 - 9			
Bestand 2005/06	90	300	85	56	100	631	2.896	21,8
2006/07	+ 10			+ 28		669	2.825	23,7
2007/08				+ 28		697	2.754	25,3
2008/09				+ 28		725	2.696	26,9
2009/10	100	300	85	140	100	725	2617	27,7

3. Finanzielle Auswirkungen

a) Hort

Die Erweiterung der Hortgruppen um 10 Plätze im kommenden Schuljahr kann kostenneutral erfolgen, da das nach den Vorgaben des Landesjugendamtes erforderliche Personal sowie die räumlichen Möglichkeiten vorhanden sind.

b) Ganztageschule

Die Kosten für die Ausweitung der Betreuung der in den kommenden drei Jahren hinzukommenden Ganztageschulklassen belaufen sich je Schuljahr auf ca.13.000 €; die Kosten sind auf 4 Haushaltsjahre zu verteilen.

Sie umfassen im Wesentlichen das städtische Betreuungspersonal, das die Kinder außerhalb der Unterrichtszeit (Mittagstisch) betreut (ca. 11.000 €/Schuljahr) sowie Materialkosten (ca. 500 €/Schuljahr) sowie Aufwendungen für Projektarbeit (ca. 1.500 €/Schuljahr):

Schuljahr	Personalkosten	Material	Projekte	gesamt
2006/2007	11.000 €	500 €	1.500 €	13.000 €

4. Fazit

Insgesamt wird mit der Realisierung des Gesamtkonzepts der bedarfsgerechte Ausbau nach dem TAG weiter fortgeführt. Im Jahr 2010 wird aus Sicht der Verwaltung ein bedarfsgerechter Versorgungsgrad erreicht.

Die Verwaltung bittet um Zustimmung

- - -

Eine Vorberatung der Angelegenheit fand in der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 25.04.2006 statt. Der Ausschuss empfiehlt vorstehenden Beschluss. Auf die Erläuterungen zu dieser Sitzung, die allen Mitgliedern des Gemeinderats zugingen, wird hingewiesen.

- - -

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig vorstehender Beschluss gefasst.

Gabriela Büsse-maker
Oberbürgermeisterin

- - -